

Inhalt

Einführung	7
1. Kommunikation und Partizipation als schulische Entwicklungsaufgabe	11
1.1 Akteur*innen und Strukturen schulischer Kommunikation	11
1.2 Kommunikationsmodelle und Kommunikationstheorien	13
1.2.1 Verbale, nonverbale sowie paraverbale Kommunikationsanteile.	16
1.2.2 Kommunikation als interdisziplinäres Feld	18
1.3 Kommunikation und Schul- und Unterrichtsentwicklung	21
1.3.1 Kommunikationsstrukturen in der Schule	21
1.3.2 Kommunikation als Bedingung für Partizipation	27
1.4 Macht und Sprache in Schule und Unterricht	30
1.4.1 Schultheorie und theoretische Perspektiven auf Schule	30
1.4.2 Sprach- und Praxisforschung im Unterricht	34
2. Gesprächsformen im Unterricht	43
2.1 Das Unterrichtsgespräch – ein unsicheres Terrain	43
2.2 Freie Unterrichtsgespräche	49
2.3 Gelenkte Unterrichtsgespräche	59
3. Partizipation an Gesprächen – Partizipation durch Gespräche	73
3.1 Sprachvermögen als Voraussetzung für Partizipation	73
3.2 Verstehen als Voraussetzung für Partizipation	84
3.3 Partizipative Gesprächsformen	90
3.3.1 Der Morgenkreis	90
3.3.2 Der Klassenrat	96
4. Kinderfragen und ihr Platz im Unterricht	109
4.1 Fragen im Unterricht	109
4.1.1 Von der Lehrer*innenfrage zur Kinderfrage	111
4.1.2 Schulische (Ein)Sozialisation ins Antworten	112
4.2 Entwicklungen und Diskurse zu Kinderfragen	115
4.2.1 Das fragende Kind	117
4.2.2 (Reform)Pädagogische Perspektiven auf Kinderfragen	118
4.3 Kinderfragen und Unterrichtsplanung	120
4.3.1 Methoden und Ansätze der unterrichtlichen Thematisierung von Kinderfragen	123
4.3.2 Didaktik der (Kinder)Fragen – didaktische Konzeptionen	127

5. Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen	137
5.1 Begründung und Ziele	137
5.2 Zwischen Reformpädagogik und Philosophie – zwischen Fachunterricht und Unterrichtsprinzip	141
5.3 Methodische Ansätze im Kontext einer demokratiegemäßen Pädagogik	146
6. Gespräche im Kontext von Lernen und Leisten	157
6.1 Gespräche an den Schnittstellen von Institutionen	157
6.1.1 Kommunikation im Übergang vom Kindergarten zur Grundschule	157
6.1.2 Kommunikation im Übergang von der Grundschule zur Sekundarschule	161
6.2 Elterngespräche und Bildungspartnerschaft mit Eltern	165
6.2.1 Von der Elternarbeit zur Bildungs- und Erziehungspartnerschaft	165
6.2.2 Bildungspartnerschaft und Bildungserfolg	167
6.2.3 Institutionalisierte und anlassbezogene Gespräche	169
6.2.4 Auf dem Weg zu einer gelungenen Kommunikation – Stolpersteine	170
6.2.5 Umgang mit Konfliktgesprächen	175
6.3 Klassenbezogene Leistungsgespräche	178
6.3.1 Lernentwicklungsgespräche	178
6.3.2 Feedback im Unterricht	182
6.3.3 Kooperative Schüler*innenbesprechungen	186
7. Kommunikation und Verschiedenheit	193
7.1 Perspektiven auf Verschiedenheit	193
7.2 Inklusive Schule – inklusiver Unterricht	196
7.2.1 Teilnahme und Teilhabe	196
7.2.2 Kooperation, Profession und Inklusion	199
7.3 Differenzierung und Differenzherstellung	204
7.3.1 Formen der Differenzierung	204
7.3.2 Differenzherstellung durch sprachliche Praktiken	206
7.4 Diversität und Diskriminierung	209
7.4.1 Diskriminierung und Diskriminierungssensibilität	209
7.4.2 Diversity Education	212
7.5 Gender in der schulischen und unterrichtlichen Kommunikation	214
7.5.1 Sprache und Distinktion	214
7.5.2 Normalitätserwartungen und Doing Gender	215
7.5.3 Heteronormativität und sprachliche Sensibilität	218